

# Gold und Goldaktien sehr schwach

24.11.2020 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis verliert im gestrigen New Yorker Handel von 1.868 auf 1.837 \$/oz.

Heute Morgen gibt der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong weiter nach und notiert aktuell mit 1.830 \$/oz um 43 \$/oz unter dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien entwickeln sich weltweit schwach.

## Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

Finanzminister Olaf Scholz plant die Erhöhung der Neuverschuldung für 2021 von 96 auf 160 Mrd Euro.

## Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem stabilen Dollar nach (aktueller Preis 49.641 Euro/kg, Vortag 50.690 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten und wurde zwischenzeitlich leicht überbewertet. Nach der aktuellen Korrektur wird der Goldpreis jetzt wieder fair bewertet. Wegen fehlender Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn der zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Da in der Aufwärtsbewegung der letzten Jahre viele schwache Hände in den Markt gekommen sind, muss auch in den nächsten Monaten mit einer eher volatilen Preisentwicklung gerechnet werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 ([www.smartinvestor.de](http://www.smartinvestor.de))) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber fällt (aktueller Preis 23,43 \$/oz, Vortag 24,16 \$/oz). Platin gibt nach (aktueller Preis 932 \$/oz, Vortag 938 \$/oz). Palladium zeigt sich stabil (aktueller Preis 2.208 \$/oz, Vortag 2.207 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 46,66 \$/barrel, Vortag 45,59 \$/barrel).

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 3,4% oder 4,7 auf 132,5 Punkte. Bei den Standardwerten fallen Newmont und B2 Gold jeweils 4,8% sowie Kinross 4,7%. Bei den kleineren Werten geben Monarch 7,3%, GoldMining 7,2% und Belo Sun 6,9% nach. Bei den Silberwerten fallen Mandalay 7,6%, Silvercorp 7,5% und Coeur 7,4%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel schwach. DRD fallen 7,4%, Harmony 7,3% und Sibanye 6,0%.

Der australische Markt entwickelt sich heute Morgen sehr schwach. Bei den Produzenten fallen Wiluna 12,2%, West African 10,9% und Silver Lake 9,4%. Bei den Explorationswerten verlieren Golden Rim 15,4% und Nexus 10,0%. Prodigy ziehen 8,2% und Kingston 6,0% an. Bei den Metallwerten gibt Paladin 3,6% nach. Mincor verbessern sich 4,6%, Alumina 4,0% sowie Grange und Panoramic jeweils 3,9%.

## Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 0,8% auf 193,43 Euro. Bester Fondswert ist heute Western Areas (+1,9%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der West African (-10,9%), Silver Lake (-9,4%) und Saracen (-9,0%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Xau-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.20 verliert der Fonds 6,9% auf 199,52 Euro und entwickelt sich damit schwächer als der Xau-Vergleichsindex (-1,3%). Seit dem Jahresbeginn bleibt der Fonds mit einem Plus von 17,2% hinter dem Vergleichsindex (+26,3%) zurück. Seit der Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 99,5% vom Xau-Vergleichsindex (+10,2%) deutlich ab. Das Fondsvolumen verringert sich parallel zu den Kursverlusten von 167,6 auf 155,8 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2015: 38,5%
- Gewinn im Jahr 2016: 75,0%
- Gewinn im Jahr 2017: 0,5% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 17,2%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 1,0% auf 53,43 Euro. Der Fonds wird heute durch die Kursrückgänge der West African (-10,9%), Evolution (-8,4%) und Silvercorp (-7,5%) belastet und dürfte parallel zum Hui-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.20 verliert der Fonds 3,8% auf 52,71 Euro und entwickelt sich damit parallel zum Hui-Vergleichsindex (-3,2%). Seit dem Jahresbeginn erreicht der Fonds einen Gewinn von 12,9% und bleibt hinter dem Hui-Vergleichsindex (+25,2%) zurück. Das Fondsvolumen verringert sich bei leichten Zuflüssen von 144,1 auf 140,5 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2015: 24,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 132,0%
- Verlust im Jahr 2017: 15,1%
- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 12,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Durch die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel wird ein beschleunigtes Wachstum des Fonds erwartet. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 0,2% auf 50,94 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Panoramic (+3,9%) und Fortescue (+2,7%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Silver Lake (-9,4%), Auteco (-9,1%) und Saracen (-9,0%). Der Fonds dürfte sich heute parallel zum TSX-Venture Vergleichsindex stabil entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 31.10.20 verliert der Fonds 3,3% auf 49,08 Euro und entwickelt sich damit parallel zum TSX-Venture Vergleichsindex (-3,2%). Seit dem Jahresbeginn kann der Fonds mit einem Gewinn von 27,5% dem Vergleichsindex (+10,5%) davonziehen. Das Fondsvolumen bleibt unverändert bei 9,8 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2015: 8,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 71,5%
- Verlust im Jahr 2017: 8,4%
- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 27,5%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

*Alle Angaben ohne Gewähr*



---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/473202--Gold-und-Goldaktien-sehr-schwach.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).